



Stellenausschreibung

Beim Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern ist im Dezernat „Serologie/Virologie/PCR/BSE“ der Abteilung Tierseuchendiagnostik zum 01. Januar 2025, die Stelle einer/eines

Tierärztin/Tierarztes (w/m/d)

zu besetzen.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Der Dienort ist Rostock.

Aufgabengebiet:

- Tierärztliche Tätigkeiten in den Fachbereichen Serologie/ Virologie/ Molekularbiologie/ TSE
- Planung, Durchführung, Bewertung sowie Interpretation veterinärmedizinischer Untersuchungen mit Schwerpunkt anzeigepflichtiger Tierseuchen, meldepflichtiger Tierkrankheiten und Zoonosen
- Stellungnahmen, insbesondere zu Fragen der Tierseuchendiagnostik und -überwachung
- Beratung und fachliche Unterstützung der Veterinärbehörden, der Tierseuchenkasse sowie praktizierenden Tierärzten
- Fachliche Mitarbeit im Rahmen von Berichtspflichten für LM und Bund
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den Laboren der Tierseuchendiagnostik und des epidemiologischen Dienstes des LALLF MV und anderer Behörden
- Mitarbeit bei der Aus- Weiter- und Fortbildung von technischem Personal, Hospitanten, Referendaren und Vorträge im Rahmen von Fachveranstaltungen
- Teilnahme an Wochenend,- Feiertags- und Rufbereitschaftsdiensten

Anforderungsprofil:

- erfolgreicher Abschluss des Studiums der Veterinärmedizin (Staatsexamen) bzw. bei ausländischem Abschluss auf Masterniveau
- Approbation als Tierärztin bzw. Tierarzt
- sichere Anwendungskenntnisse von MS-Office-Software
- Soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- Informations- und Kommunikationsfähigkeit
- Organisationskompetenz, Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit
- Einsatzbereitschaft und Engagement zur Weiterentwicklung

- sichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- gute Kenntnisse der englischen Sprache

Leistungen:

- Die Stelle ist nach der Entgeltgruppe 14 TV-L bewertet.
- Der Dienstposten ist teilzeitfähig.
- unbefristete Beschäftigung im Landesdienst M-V
- flexible Arbeitszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Hinweise:

Die Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht (geschlechtsneutral).

Die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern ist bestrebt, in Bereichen, in denen ein Geschlecht aufgrund struktureller Benachteiligungen unterrepräsentiert ist, den Anteil des unterrepräsentierten Geschlechtes zu erhöhen. Entsprechend Qualifizierte werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte ist von Bewerberinnen bzw. Bewerbern aus dem öffentlichen Dienst in der Bewerbung schriftlich zu erklären.

Zur Beantwortung von Fachfragen steht Ihnen Frau Konow, Tel. 0385/588-61200, in personalrechtlichen Fragen Frau Lange, Tel. 0385/588-61120, zur Verfügung.

Ihre vollständigen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (geeignete Nachweise zu Qualifikationen; Kompetenzen und ein aktuelles sowie ggf. vorhandene weitere Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte **bis zum 04. September 2024 an das**

**Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei MV
Personaldezernat
Kenn-Nr.: TA 200
Thierfelderstraße 18
18059 Rostock.**

Ihre Bewerbung können Sie auch per Email unter personal@lalf.mvnet.de einreichen (bitte nur im PDF-Format als eine Datei).

Auf dem Postweg eingesandte Bewerbungsunterlagen werden nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt.

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung stimmen Sie ausdrücklich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Diese erfolgt ausschließlich zum Zweck des Be-

werbungsverfahren. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Von der erfolgreichen Bewerberin/von dem erfolgreichen Bewerber wird die Vorlage einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gefordert. Die Kosten hierfür werden nicht übernommen.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Rostock, 14.08.2024